Österreichs beste Fleischer kommen aus Niederösterreich

LR Danninger und WKNÖ-Präsident Ecker gratulierten zum herausragenden Abschneiden beim Internationalen Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren

Mehr als 660 Produkte wurden beim 23. Internationalen Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren von einer internationalen Fachjury bewertet, darunter Frankfurter, Leberkäse, Bratwürste, Weißwürste, Extrawürste, Krakauer, Debreziner, Blutwürste, Pasteten, Schinken und Speck in allen Arten und Variationen. Diese wurden auf Herz und Nieren getestet, verkostet und prämiert. Dabei stachen besonders die Einreichungen aus Niederösterreich hervor. Ein Drittel kam aus

dem Weiten Land und auch der Großteil der Medaillen (129-mal Gold, 65-mal Silber und 19-mal Bronze) ging an die Fleischer aus Niederösterreich, gefolgt von Kärnten und Salzburg. Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger und WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker gratulierten den niederösterreichischen Fleischern, die „gezeigt haben, was das Fleischer-Handwerk aus Niederösterreich alles kann.“

Ehrenpreise für die Fleischereien Höller und Steiner

Besonders gut haben die Fleischerei Höller und die Fleischerei Steiner beim Plattenwettbewerb abgeschnitten und jeweils zwei Ehrenpreise abgestaubt, sowie die Fleischerei Ellegast einen Ehrenpreis für Wurst und Fleischwaren.

„Gerade jetzt in der Weihnachtszeit freuen wir uns alle über hochwertige Fleischprodukte bei den bevorstehenden Familienfeiern. Es ist gut zu wissen, dass die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher bei den Fleischern qualitativ hochwertige Produkte bekommen, die auch im Österreich-Vergleich ihresgleichen suchen. Niederösterreichs Betriebe arbeiten auf einem sehr hohen Niveau und haben ihren hohen Stellenwert als Qualitätserzeuger untermauern können, dazu möchte ich ihnen herzlich gratulieren“, betont Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger.

Top-Fleisch aus Niederösterreich

„Wer auf Fleischprodukte aus Niederösterreich setzt, setzt auf höchsten Genuss. Niederösterreichs Fleischer stehen für Qualität, die man schmecken kann. Hier sind Profis am Werk, die einfach ihr Handwerk verstehen“, unterstreicht WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker. „Zugleich sind unsere Fleischer ein wichtiger Teil unserer niederösterreichischen Wirtschaft mit hochqualitativen Betrieben, engagierten Beschäftigten und interessanten Ausbildungsplätzen. Sie stehen für Lebensqualität

in Kommunen und Regionen.“

Insgesamt sind in Niederösterreich aktuell 270 Fleischerbetriebe mit rund 2.900 Beschäftigten aktiv. 64 Lehrlinge werden in diesem Bereich ausgebildet.

Aussendung **Amt der Niederösterreichischen Landesregierung**

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at